

Regierungspräsident Diegel in Lünen:

WR 02-06-07

# „Große Chance“ für Kraftwerk

Von Malte Hinz

Lünen. Für das Ausflugschiff „Tante Martha“ gebe es keinerlei Hoffnung. Dagegen sei die Chance, dass Lünen mit dem Trianel-Kohlekraftwerk „ein großes und wichtiges Projekt bekommt, durchaus groß“. Dies erklärte Regierungspräsident Helmut Diegel am Freitag bei seinem Antrittsbesuch im Rathaus.

Zuvor hatte sich der Arnberger Behördenchef bei der Bergbauzuliefererfirma Neuhäuser umgesehen, „um mich über die Auswirkungen der aktuellen Kohlebeschlüsse auf ein mittelständisches Unternehmen zu informieren“. Dabei sei ihm positiv aufgefallen, dass „dieses Unternehmen rechtzeitig die Kurve gekriegt und sich mittlerweile neue Märkte erschlossen hat“. Diese Eigeninitiative verlangt Diegel im übrigen auch von den Städten: „Wer deutlich macht, dass er Hilfe braucht, und nachweist, dass er sich für die eigene Zukunft engagiert, dem werden wir auch helfen.“ Auf der 14. Etage des Rathauses hatte sich Diegel am Nachmittag mit dem Al-

testenrat und dem Verwaltungsvorstand um Bürgermeister Hans Wilhelm Stodollick getroffen. Die zentralen Themen dort: Haushaltskonsolidierung (Diegel: „Für eine Genehmigung des Lüner Etats sieht es gut aus.“), Stadtumbau West, Zentrum für Bildung und Kultur, Feuerwache - und natürlich Trianel-Kraftwerk. Für das Projekt „Stadt macht Platz“ an der Seilbahntrasse in Brambauer hatte Diegel übrigens sogar einen Bewilligungsbescheid in der Tasche. Fördersumme: 42 000 Euro.

Er habe bei seinem Besuch zum ersten Mal von der „Leidensgeschichte Lünens mit dem Verlust von rund 20 000 Bergbauarbeitsplätzen“ erfahren, bekannte der RP. Jetzt sei ihm auch klar, weshalb die Arbeitslosenquote „so hoch ist, wie sie ist. Wir werden jedenfalls helfen, wo wir können.“ Riesenlob von Diegel gab es im übrigen für Kämmerer Schlienckamp. Dessen Arbeit und Leistung sei absolut vorbildlich: „Lünen kann stolz sein, einen solchen Fachmann zu haben.“ Regierungspräsident Helmut Diegel trug sich später auch noch ins Goldene Buch der Stadt Lünen ein.



Regierungspräsident Helmut Diegel trug sich am Freitag im Rahmen seines Antrittsbesuches in Lünen ins Goldene Buch der Stadt ein.  
(Bild: Pollkläsener/Iris-Medien)